

Amt/Sachgebiet: Bürgermeister Rudolph
Auskunft erteilt:
Mail: Rudolph@kirchberg-jagst.de
Tel.-Durchwahl: 07954 / 98 01- 11

Internet: www.kirchberg-jagst.de

Aktenzeichen: BM
Ihre Nachricht:
Unsere Nachricht:

Datum: 02.04.2025

E I N L A D U N G
zur öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses
am Donnerstag, den 10. April 2025 um 19.00 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses Kirchberg

Tagesordnung:

- 1) Protokollangelegenheiten
- 2) Baugesuche und Bauvoranfragen:
 - a) Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage und Fertigteilgarage in 74592 Kirchberg/Jagst, Am Sandbuck, Flst. 1125
 - b) Antrag auf Befreiung von baurechtlichen Vorschriften nach § 31 Baugesetzbuch Errichtung eines Carports in 74592 Kirchberg/Jagst, Kreuzstein 25
- 3) Neubau eines Regenüberlaufbeckens in Kirchberg
- 4) Schachtregulierungsarbeiten – Auftragsvergabe
- 5) Umbaumaßnahme Kindertageseinrichtung Lendsiedel – Auftragsvergabe „Gartenhaus“
- 6) Neuanschaffung eines Aufsitzmähers für den städtischen Bauhof - Auftragsvergabe
- 7) Anfragen aus dem Gremium
- 8) Verschiedenes und Bekanntgaben

Zum Besuch der öffentlichen Sitzung wird herzlich eingeladen.

gez. Axel Rudolph
Bürgermeister

Tagesordnungspunkt 2

Kirchberg, 02.04.2025

Beratungsunterlage

für die öffentliche Sitzung des

Gemeinderats

Technischen Ausschusses

Sozial- und Verw.ausschusses

am 10.04.2025

Vorberatung erfolgte am:

Sachbearbeiter:

Herr Winter

Baugesuche und Bauvoranfragen

- a) **Lenschmidt, Tanja und Maier, Eduard, Ahornstr. 53, 74592 Kirchberg/Jagst**
Neubau eines Wohnhauses mit Doppelgarage und Fertigteilgarage in 74592 Kirchberg, Am Sandbuck, Flst. 1125
- b) **Federico, Claudio, Kreuzstein 25, 74592 Kirchberg/Jagst**
Antrag auf Befreiung von baurechtlichen Vorschriften nach § 31 Baugesetzbuch
Errichtung eines Carports in 74592 Kirchberg, Kreuzstein 25
-

Tagesordnungspunkt 3

Kirchberg, 02.04.2025

Beratungsunterlage

für die öffentliche Sitzung des

Gemeinderats

Technischen Ausschusses

Sozial- und Verw.ausschusses

am 10.04.2025

Vorberatung erfolgte am:

Sachbearbeiter:

Frau Linke

Neubau eines Regenüberlaufbeckens in Kirchberg

Die Überrechnung der Kläranlage Kirchberg hat im Hinblick auf die zukünftigen Baugebiete aber auch im Bestand ergeben, dass ein Rückhaltevolumen für Niederschlagswasser in der Dimension von rund 850 Kubikmetern in Kirchberg fehlt.

Vom Büro kp-engineering aus Schwäbisch Hall wurden die Möglichkeiten, das zusätzlich notwendige Volumen zu schaffen, untersucht. Eine Vorabstimmung mit dem Landratsamt hat bereits stattgefunden. Die Planung des Regenüberlaufbeckens wurde bereits am 19.01.2023 im Technischen Ausschuss vorgestellt. Das Ingenieurbüro kp-engineering wurde weiterhin mit der Ausarbeitung der Genehmigungsplanung beauftragt.

Lukas Krupp vom Ingenieurbüro kp-engineering wird dem Technischen Ausschuss erneut die Planung des Regenüberlaufbeckens sowie auch die angepasste Kostenschätzung in der Sitzung vorstellen.

Beschlussvorschlag:

zur Kenntnis

Tagesordnungspunkt 4

Kirchberg, 02.04.2025

Beratungsunterlage

für die öffentliche Sitzung des

Gemeinderats

Technischen Ausschusses

Sozial- und Verw.ausschusses

am 10.04.2025

Vorberatung erfolgte am:

Sachbearbeiter:

Herr Winter

Schachtregulierungsarbeiten – Auftragsvergabe 2025

Für die notwendigen Schachtregulierungsarbeiten im gesamten Gemeindegebiet wurden Angebote bei entsprechenden Fachfirmen eingeholt. An 18 Schachtabdeckungen (Kanal/Wasser/Straßeneinläufe) sind aufgrund starker Absenkungen Maßnahmen dringend erforderlich.

Es gingen 3 Angebote beim Bauamt ein. Günstigster Bieter ist die Fa. Beck GmbH aus Bad Rappenau-Bonfeld.

Anbieter	Angebot (brutto)
1. Fa. Beck GmbH, Bad Rappenau	16.625,52 €
2. Bieter	20.075,30 €
3. Bieter	23.728,60 €

Im Haushalt 2025 sind 40.000 € eingestellt.

Beschlussvorschlag:

Die Schachtregulierungsarbeiten werden an die Fa. Beck zum Bruttoangebotspreis von 16.625,52 € vergeben.

Tagesordnungspunkt 5

Kirchberg, 02.04.2025

Beratungsunterlage

für die öffentliche Sitzung des

Gemeinderats

Technischen Ausschusses

Sozial- und Verw.ausschusses

am 10.04.2025

Vorberatung erfolgte am:

Sachbearbeiter:

Herr Winter

Umbaumaßnahme Kindertageseinrichtung – Auftragsvergabe „Gartenhaus“

Für die Unterbringung zahlreicher Spielgeräte, Einstellung bisher freistehender Müllcontainer und zum Schutz der Pelletbefüllstutzen wurde im Zuge der Außenanlagengestaltung des oberen Spielbereichs eine Bodenplatte mit bereichsweiser Betonsockelaufkantung hergestellt. Auf diese Bodenplatte soll auf Grundlage der Pläne von Architekt Betz ein Gartenhaus mit einem leicht geneigten Pultdach erstellt werden. Die Außenfassade des Gartenhauses lehnt sich aus gestalterischen Gründen an die beiden bereits realisierten Zugangsbereiche an. In der Kostenberechnung wurden hierbei von Herrn Betz 30.000,- € einkalkuliert. Im Herbst 2024 wurden örtliche Zimmerer zur Angebotsabgabe aufgefordert. Das billigste Angebot der Zimmerei H. Kohn aus Lendsiedel lag nach Prüfung bei 15.549,74 € (brutto)

Auf Grund seiner Größe/Volumens ist das Gartenhaus baurechtlich nicht genehmigungsfrei. Architekt Betz wird einen Bauantrag vorbereiten und bei der Baurechtsbehörde einreichen.

Beschlussvorschlag:

Vergabe der Zimmerarbeiten an die Firma H. Kohn zu einem Angebotspreis von 15.549,74 € (brutto).

Tagesordnungspunkt 6

Kirchberg, 02.04.2025

Beratungsunterlage

für die öffentliche Sitzung des

- Gemeinderats
- Technischen Ausschusses
- Sozial- und Verw.ausschusses

am 10.04.2025

Vorberatung erfolgte am:

Sachbearbeiter:

Frau Linke

Neuanschaffung Aufsitzmäher für den städtischen Bauhof – Auftragsvergabe

Den aktuellen Aufsitzmäher „Kubota“ des städtischen Bauhofes hat die Stadt Kirchberg in 2014 gebraucht (Baujahr 2008) gekauft. Aktuell stehen Reparaturkosten in Höhe von ca. 9.000 € an, die jedoch nicht mehr rentabel sind.

In der mittelfristigen Finanzplanung 2025 – 2028 sind für eine Neuanschaffung 20.000 € veranschlagt.

Bauhofvorarbeiter Jörg Krämer hat bei der Fa. Ströbel in Rot am See Angebote für einen neuen Aufsitzmäher eingeholt. Es handelt sich hier um einen Husqvarna inkl Combi 122; der Angebotspreis liegt bei 15.900 € incl. Mehrwertsteuer. Bei der Firma Stahl in Rot am See wurde ebenfalls nach diesem Mäher angefragt. Jedoch kann die Fa. Stahl kein Angebot abgeben. Die Stadt Schrozberg hat den Husqvarna ebenfalls seit einiger Zeit im Einsatz und ist sehr zufrieden.

Von Seiten der Verwaltung in Abstimmung mit dem Bauhofvorarbeiter wird vorgeschlagen, den Aufsitzmäher Husqvarna inkl. Combi 122 in Höhe von 15.900 € brutto bei der Fa. Ströbel zu kaufen. Der bisherige Aufsitzmäher (Restwert ca. 1.500 €) wird von der Fa. Ströbel wegen Unwirtschaftlichkeit nicht in Zahlung genommen.

Beschlussvorschlag:

Auftragsvergabe an die Fa. Ströbel in Rot am See in Höhe von 15.900 € brutto.
